

HAUSHALT				2022/2023
STELLUNGNAHME zu Antrag			12	
Die Linke-Gemeinderatsfraktion		---		
---		---		
---		---		
---		---		
Seite HH-Plan	Produktbereich	Kontierungsobjekt	Plankonto/FiPo	
33	11		Diverse	
Aufwand (in Euro)				
2022	2023	2024	2025	2026
200.000	200.000			
Bitte auswählen !				
2022	2023	2024	2025	2026

Budget für Arbeits- und Gesundheitsschutzmaßnahmen für die städtische Belegschaft
--

Zum Arbeits- und Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden sind eine Vielzahl von Maßnahmen in der Stadtverwaltung etabliert. So werden die Verwaltungsführung, die Mitarbeitenden und die Personalvertretungen von den Fachkräften für Arbeitssicherheit sowie von den Fachärzten für Arbeitsmedizin in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes beraten, Handlungshilfen werden aufgelegt und regelmäßig weiterentwickelt. Bei Vergabeverfahren (zum Beispiel Ausschreibung von IT-Geräten, von Büromöbeln, von Fahrzeugen) fließen die Empfehlungen für gesundheitsfördernde Maßnahmen der Arbeitsmedizin/der Arbeitssicherheit in die sogenannten Pflichtenhefte ein und werden bei den Beschaffungen durch die jeweiligen Dienststellen berücksichtigt. Des Weiteren werden stadtweite Lösungen für den Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden wie beispielsweise eine Alarmierungssoftware zum Schutz vor Übergriffen eingesetzt. Auch bei der Sanierung städtischer Dienstgebäude werden gesundheitsfördernde Maßnahmen berücksichtigt. Die Maßnahmen im Arbeits- & Gesundheitsschutz werden als ausreichend angesehen.

Des Weiteren kann aufgrund der aktuellen Finanzlage und erwarteten finanziellen Entwicklung eine Ausweitung der Aufwendungen und Zuschüsse in den Bereichen „freiwillige Leistungen“ und „Pflichtaufgaben ohne Weisung“ im Doppelhaushalt 2022/2023 aus Sicht der Verwaltung nicht erfolgen.

Wir empfehlen vor diesem Hintergrund, den Antrag abzulehnen.